



Postanschrift

Güntterstraße 25
71672 Marbach am Neckar

1. Vorstandsvorsitzende
Katja Baldauf

2. Vorstandsvorsitzender
Johannes Fabian

Registergericht Stuttgart
VR 724832
Sitz: Marbach am Neckar

**Infobrief an alle Mitglieder
und Fördermitglieder**

16.10.2022

Liebe Mitglieder, liebe Fördermitglieder,

wir möchten Sie mit dem heutigen Infobrief auf den neuesten Stand unserer Aktivitäten bringen.

Werbekampagnen

Am 15.10.22 fand ein Fotoshooting für die **erste Werbekampagne** des Berufsverbandes statt. Es wird die Zusammenarbeit des BV mit den Berufsfachschulen und Einrichtungen dargestellt. Wir konnten hierfür erfreulicherweise einige Schulleitungen und Einrichtungsvertreter gewinnen.

Das Ziel ist, Plakate, Rollups für Messen und andere Infoveranstaltungen, sowie andere Werbemedien (Social Media) zu erstellen und entsprechend zu verteilen.

Erfreulicherweise haben wir ein Mitglied, über das wir die Plakate drucken lassen können.

Für die Rollups werden wir uns (wie für die Flyer) wieder mit der Paulinenpflege in Verbindung setzen.

Wir freuen uns sehr, wenn Sie mitwirken, indem Sie in Ihrer Einrichtung, in der Agentur für Arbeit in Ihrem Ort, bei Rentenversicherungen, etc. nachfragen, ob es möglich ist, ein Plakat aufzuhängen (voraussichtliche Größe DIN A3) und uns bei Zusagen darüber informieren.

Der Aushang in den Berufsfachschulen läuft über uns.

Das Fotoshooting für die **zweite Werbekampagne** findet **am 05.11.22** im Rudolf-Sophien-Stift in Stuttgart statt. Es geht darum, dass wir Arbeitsplätze der Arbeitserzieher:innen darstellen.

Wenn jemand unter Ihnen ist, der in Stuttgart als AE tätig ist (nicht in einer WfbM), dann melden Sie sich gerne, vielleicht ist es möglich, Sie mit auf dem Plakat abzubilden.

Wichtig dafür ist eine Erlaubnis Ihres Arbeitgebers und der evtl. abgebildeten Menschen, die Sie unterstützen.

In dem Zuge der Werbekampagnen werden auch unsere Flyer aktualisiert. Sie finden die neuen Ausfertigungen dann wieder auf unserer Webseite in zwei unterschiedlichen Formaten. Auf Wunsch senden wir dann auch gedruckte Exemplare zu.

Werbekampagne 3: Aus der Carlo-Schmid-Schule in Freiburg wurden angehende Arbeitserzieher:innen auf uns aufmerksam und möchten voraussichtlich im November 2022 mit uns zusammen einen Infostand in der Innenstadt Freiburgs gestalten.

Falls Sie also ähnliche Ideen haben sollten, kommen Sie gerne auf uns zu.

Fortbildungsprogramm

Ende Oktober 2022 geben wir endlich unser Fortbildungsprogramm bekannt.

Das Programm wird auf unserer Webseite veröffentlicht und an Einrichtungen verschickt.

Sie als Mitglied können sich vorrangig anmelden! Für den genauen Ablauf erhalten Sie eine gesonderte E-Mail.

Deutscher Qualifizierungsrahmen (DQR) - Petition

Die Petition wurde im November 2021 erstellt und im Februar 2022 mit 559 Unterschriften an den Arbeitskreis DQR übergeben.

Für die vielen Unterschriften aus den Reihen der Arbeitserzieherinnen und Arbeitserzieher, sowie dessen UnterstützerInnen möchten wir uns herzlich bedanken. Nur gemeinsam können wir ein Ziel erreichen und auf uns aufmerksam machen.

Auf die Petition hin bekamen wir eine E-Mail vom DQR Büro Berlin.

Da es sich bei der Qualifikation „Staatlich anerkannte/r Arbeitserzieher/in“ um eine Qualifikation **nach Landesrecht** handelt, wäre die Einreichung Aufgabe der jeweils zuständigen Landesministerien. Dies ist in unserem Fall das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg."

Hier haben wir nun Kontakt mit der zuständigen Referatsleiterin aufgenommen und unser Anliegen sehr konkret vorgebracht und auch die Petition noch mal mit angehängt.

Nun gilt es zu warten und ggf. immer wieder nachzuhaken. Wir werden Sie weiterhin auf dem Laufenden halten.

Ausbildungsregelung

In den letzten beiden Jahren sind wir vor vielen verschlossenen Türen gestanden, doch endlich hat sich nun eine sehr wichtige Tür geöffnet!

Wir haben endlich einen Rechtsanwalt gewinnen können, der für uns einen Gesetzesentwurf einreicht, um die AE-Ausbildung **bundesrechtlich** zu regeln!

Dadurch entstehen folgende Vorteile:

- der Beruf wird an öffentlichen Stellen und in der Politik bekannter
- es können Berufsfachschulen in anderen Bundesländern eröffnet werden
- AE werden in allen Bundesländern als Fachkräfte erkannt, ohne dass eine lange Argumentation notwendig sein wird
- Die Chancen auf eine bessere Tarif Einstufung steigen
- Einstufung in den DQR

Auch wenn die Freude darüber sehr groß ist, brauchen wir dafür Geduld und einen langen Atem, denn wie wir alle wissen, mahlen die bürokratischen Mühlen langsam!

Im Namen des Teams sende ich herzliche Grüße

Baldof Katja